393 Daz got ir strîtes gegenniet des tages von ein ander schiet. des was ir helendiu zuht ein pfant, daz ir neweder wart genant.
5 sine erkande ouch niemen dâ. daz tet man aber anderswâ

daz tet man aber anderswâ.

Zuo Meljanze sprach Scherules:

»hêrre, muoz ich iuch bitten des,
sô ruochet mînen hêrren sehen.

swes vriwent då bêdenthalben jehen, des sult ir gerne volgen unt sît im niht erbolgen.« daz dûhte si guot über al. dô vuoren si ûf des küneges sal,

15 daz innere her von der stat. des vürsten marschalc si des bat. Dô nam mîn hêr Gawan den grâven Laheduman unt ander sîne gevangen.

20 die kômen dar zuo gegangen. er bat si geben sicherheit, die er des tages ab in erstreit, Scherulese, sîme wirt. mannegelîch nû niht verbirt,

25 sine vüeren, als då gelobt was, ze Bearosche ûfen palas. Melyanze gap diu burcgrævîn rîchiu kleider unt ein rîselîn, då er sînen wunden arm în hienc,

30 dâ Gawans tjoste durch gienc.

daz er ir *T (nur T) · st. gegenbiet *G (ohne Z) *T

w. bekant (gemant I). *G (nur G)

sô geruochet m. h. s. *T

des vürsten sal *G *T Unde daz (Vntz L) *G (ohne I) (*T) Libautes m. *G (*T) (nur T)

er (der *T) kom dar *G (*T) ($nur\ T$) · zuo gegangen *G unde bat (bat er I) si *G

er enkæm, *G s. kæmen, *T (nur T) \cdot als då geboten (gelobet *T [O L Z]) was, *G (*T)

 $\downarrow *_G$

*D: D *m: m *G: G I O L Z *T: T V

 $\textbf{1} \textit{ Initiale } D \quad \textbf{3} \textit{ Initiale } I \textit{ O L Z} \quad \textbf{7} \textit{ Initiale } T \cdot \textit{Majuskel } D \quad \textbf{13} \textit{ Majuskel } T \quad \textbf{15} \textit{ Initiale } G \quad \textbf{17} \textit{ Initiale } I \cdot \textit{Majuskel } D \textit{ T}$

 $\mathbf{5}$ si enkante (erkande V) ouch niemen anders dâ. *m (V) $\mathbf{25}$ vüeren] f $^{\circ}$ ren D $\mathbf{30}$ diu von Gawans Tiost ergienc $I \cdot gienc$] ergienc *m (V)